
Kategorie : 0. Allgemeine Nachrichten
Veröffentlicht von [Staufer](#) am 24.08.2007

RU – mal Ethik und mal Religionswissenschaft, mal Katechese und mal Sozialarbeit...

Mit diesen Fragen beschäftigt sich am **9. und 10. November ein Symposium in München**. Veranstaltet wird es durch die AGT in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des RU an der Kath.-Theol. Fakultät der LMU München und dem Mentorat für Lehramtsstudierende und Referendare/-innen mit dem Fach Kath. Religionslehre an der KHG-LMU München und mit der Unterstützung durch den AGT-Förderverein.

Die Erwartungen an den Religionsunterricht (RU) sind vielfältig: Geht es stereotyp um die orientierungslose Jugend, so wird vom RU vermehrt die Vermittlung von Anstand und allgemeinen Werten erwartet, gerät das Christentum mit anderen Religionen in Konflikt, soll der RU dem interreligiösen Dialog, der Völkerverständigung und der Integration dienen.

Darüber hinaus hat der RU natürlich das jeweilige konfessionelle Profil zu schärfen und den Kindern und Jugendlichen das religiöse Rüstzeug an die Hand zu geben, damit sie gute Christen und – bestenfalls – eifrige Kirchgänger werden. Zunehmend kommt der RU auch als „Streetworker“ zum Wohlergehen der Schulfamilie in den Blick und wird um schulpastorale Anliegen erweitert.

RU – mal Ethik und mal Religionswissenschaft, mal Katechese und mal Sozialarbeit... Dass dem RU an deutschen Schulen dies alles zugetraut wird, mag zunächst einmal ein Lob sein. Aber: Wie viel Überforderung steckt in diesen Vorschusslorbeeren? Kann der RU und die Ausbildung zum Religionslehrer/zur Religionslehrerin das alles leisten? Werden die Religionslehrerinnen und -lehrer damit im Alltag nicht überfordert? Was legitimiert den RU überhaupt an den Schulen – in Deutschland, aber auch europaweit? Stellt der RU über die Landesgrenzen hinweg ein „einigendes Band“ dar, das die Identität eines christlich-abendländischen Europas sichern kann?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich am 9. und 10. November ein Symposium zum Thema „Religionsunterricht - mal Ethik und mal Religionswissenschaft? ... mal Katechese und mal Sozialarbeit?“ in München. Veranstaltet wird es durch die AGT in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des RU an der Kath.-Theol. Fakultät der LMU München und dem Mentorat für Lehramtsstudierende und Referendare/-innen mit dem Fach Kath. Religionslehre an der KHG-LMU München und mit der Unterstützung durch den AGT-Förderverein.

Den **Programmflyer** können Sie auf unserer Website (<http://www.agt-foerdereverein.de>) herunterladen. Geben Sie/Leiten Sie diese Einladung auch an mögliche interessierte Personen weiter.

Mit freundlichen Grüßen Georg Pelzer (Vorsitzender AGT-Förderverein e. V.)